



Bei der Technischen Universität Berlin ist/sind folgende Stelle/n zu besetzen:

### **Wiss. Mitarbeiter/in (PostDoc) - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen**

Teilzeitbeschäftigung ist ggf. möglich  
vorbehaltlich der Mittelbewilligung

Im Rahmen des Projekts „Repertorium zum französischen Kunstmarkt während der occupation, 1940 - 1945. Akteure - Orte - Netzwerke“, das gemeinsam mit dem Institut national d'histoire de l'art Paris (INHA) durchgeführt wird, ist am Fachgebiet Kunstgeschichte der Moderne der Technischen Universität Berlin eine Stelle für eine/n Provenienzforscher/in (Postdoc) ausgeschrieben. Die Stelle wird finanziert durch Fördermittel des Deutschen Zentrum Kulturgutverluste. Das Ziel des beantragten Projektes ist es, ein umfassendes Repertorium zu den Akteuren auf dem französischen Kunstmarkt in der Zeit der deutschen Besatzung Frankreichs zu erstellen. Die Ergebnisse der prosopographischen Studie sollen open access publiziert werden. Das Projekt versteht sich als Grundlagenforschung zu den weltweit durchgeführten Studien zu Provenienzen von Kunstwerken und Sammlungsgeschichten in der Zeit des Nationalsozialismus. Die Arbeit erfolgt im Team mit einem/einer Provenienzforscher/in (Postdoc), der/die am INHA arbeiten wird. Der Arbeitsplatz der ausgeschriebenen Stelle ist in Berlin. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter: [www.kuk.tu-berlin.de/menue/repertorium](http://www.kuk.tu-berlin.de/menue/repertorium).

**Fakultät I, Institut für Kunstwissenschaft und Historische Urbanistik / FG Kunstgeschichte der Moderne**  
**Kennziffer:** I-98/17 (besetzbar ab 01.04.2017 / befristet bis 31.03.2019 / Bewerbungsfristende 10.03.2017)

**Aufgabenbeschreibung:** Durchführung des Projekts in enger Zusammenarbeit mit einem/einer Kollegen/Kollegin am INHA in Paris; Mitentwicklung des Konzepts für die systematische Erfassung der Repertoriumseinträge; Umfassende Archivrecherchen; Verfassen von Repertoriumseinträgen; Anfertigung eines wissenschaftlichen Aufsatzes zu einem selbstgewählten, projektrelevanten Thema; Redaktionelle Betreuung des Repertoriums; Mitwirkung an der Organisation von wissenschaftlichen Veranstaltungen und der Verwaltung des Projekts.

#### **Erwartete Qualifikationen:**

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Magister, Diplom, Master oder Äquivalent) sowie (spätestens zum 01.04.2017) abgeschlossene Promotion in einem geisteswissenschaftlichen Fach
- mindestens einjährige Arbeitserfahrung in der Provenienzforschung, alternativ deutlicher Bezug der Dissertation zum Projektthema; Fundierte Kenntnisse der im Projekt bearbeiteten Epoche und der französischen Geschichte
- Sehr gute Deutsch- und Französischkenntnisse
- Erfahrungen mit digitalen Redaktionswerkzeugen sind von Vorteil
- Erwünscht sind darüber hinaus eine ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit

Weitere Informationen zur Stelle erteilt Ihnen Frau Prof. Dr. Bénédicte Savoy (Kontakt über Eyke Vonderau: [vonderau@tu-berlin.de](mailto:vonderau@tu-berlin.de)).

Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugniskopien richten Sie bitte unter **Angabe der Kennziffer** in einer einzigen PDF-Datei an [vonderau@tu-berlin.de](mailto:vonderau@tu-berlin.de) oder schriftlich an die Technische Universität Berlin - Der Präsident -, **Fakultät I, Institut für Kunstwissenschaft und Historische Urbanistik, FG Kunstgeschichte, Frau Prof. Dr. Savoy, Sekr. A 56, Straße des 17. Juni 150/152, 10623 Berlin.**

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht.  
Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Aus Kostengründen werden die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt.  
Bitte reichen Sie nur Kopien ein.

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:  
<http://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

